

[Der Direktor einer Kiewer Entbindungsklinik wird verdächtigt, 4,5 Mio. Hrywnja veruntreut zu haben](#)

12.09.2023

Der Direktor einer Kiewer Entbindungsklinik, der mehr als ein Jahr lang ein Gehalt für fiktiv beschäftigte 17 Personen erhalten hat, wurde unter Verdacht gestellt. Darüber berichtet das Büro des Generalstaatsanwalts.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Direktor einer Kiewer Entbindungsklinik, der mehr als ein Jahr lang ein Gehalt für fiktiv beschäftigte 17 Personen erhalten hat, wurde unter Verdacht gestellt. Darüber berichtet das Büro des Generalstaatsanwalts.

Der Angeklagte wird der Veruntreuung von Geldern, der Urkundenfälschung und der Mittäterschaft bei der Legalisierung von Geldern, die mit kriminellen Mitteln erlangt wurden, beschuldigt.

Es wird festgestellt, dass der Verdächtige die Anweisung gab, in der kommunalen Einrichtung 17 Personen zu beschäftigen, die in der Entbindungsklinik tatsächlich nicht arbeiteten. Zwischen Januar 2021 und März 2022 trug er falsche Angaben in offizielle Dokumente ein, die als Grundlage für die Berechnung und Auszahlung von Gehältern dienten. Insgesamt wurden 4,5 Millionen Hrywnja für die Bezahlung dieser Pseudo-Arbeiter bereitgestellt.

Weitere Personen, die an dem kriminellen Plan beteiligt waren, werden ebenfalls ermittelt.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass in Bukowina der Leiter eines Privatkrankenhauses mehr als 15 Mio. Hrywnja veruntreut hat.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 185

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.